

Tagesordnung II Punkt 7 der öffentlichen Sitzung am 20. November 2014

Vorlagen-Nr. 14-V-20-0064

Erfüllung der EU-Voraussetzungen zur Direktvergabe der ÖPNV-Leistungen ab 2017 an die ESWE Verkehrsgesellschaft mbH

Beschluss Nr. 0442

1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis, dass die Voraussetzungen zur Direktvergabe der ÖPNV-Leistungen mit Bussen im Stadtverkehr an die ESWE Verkehrsgesellschaft mbH gemäß EU-Verordnung 1370/2007 erfüllt sind (vgl. Anlagen zur Vorlage).
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Direktvergabe der ÖPNV-Leistungen mit Bussen im Stadtverkehr an die ESWE Verkehrsgesellschaft mbH gemäß Art. 5 Abs. 2 VO 1370/2007 mit Wirkung zum 01.10.2017.
3. Die LNO wird beauftragt, in Abstimmung mit der ESWE Verkehrsgesellschaft mbH alle notwendigen Maßnahmen zur Umsetzung der Direktvergabe zu ergreifen, insbesondere
die Direktvergabe im Nahverkehrsplan der Landeshauptstadt Wiesbaden abzusichern,
 - den öffentlichen Dienstleistungsauftrag einschließlich einem Anreizsystem zur Sicherung der Wirtschaftlichkeit und Qualität auszuarbeiten,
 - die Wiedererteilung der Liniengenehmigungen nach dem PBefG an die ESWE Verkehrsgesellschaft mbH zur Erbringung der direkt vergebenen Verkehre zu unterstützen,
 - das Vergabeverfahren durchzuführen.

(antragsgemäß Magistrat 07.10.2014 BP 0776)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2014
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .11.2014
im Auftrag

1. Dezernat VI i. V. m. Dezernat IV
mit der Bitte um weitere Veranlassung
2. Abdruck:
Dezernat IV
Dezernat IV - ESWE Verkehr
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Bock